

- 4.2.3 Ein Wettkämpfer kann an Turnieren in der Kadettenklasse teilnehmen, wenn der Wettkampf vor oder in dem Jahr stattfindet, in welchem er seinen 16. Geburtstag feiert.
- 4.2.4 Ein Wettkämpfer kann an Turnieren in der Juniorenklasse teilnehmen, wenn der Wettkampf vor oder in dem Jahr stattfindet, in welchem er seinen 18. Geburtstag feiert.
- 4.2.5 Ein Wettkämpfer kann an Turnieren der Altersklasse (Masters) teilnehmen, wenn der Wettkampf in oder nach dem Jahr stattfindet, in welchem er seinen 50. Geburtstag feiert.

4.3 SCHIESSDISZIPLINEN

- 4.3.1 Wettkämpfer, die unterschiedliche Bogentypen verwenden, werden in eigene Schießdisziplinen eingeteilt und schießen in eigenen Wettbewerben. Die FITA erkennt folgende Schießdisziplinen an:
- 4.3.2 Für das **Bogenschießen auf Scheibe im Freien**:
- 1. die Recurve Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 7.3.1
 - 2. die Standard Bogen Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 7.3.2
 - 3. die Compoundbogen Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 7.3.3,
- 4.3.3 Für das **Bogenschießen in der Halle**:
- 2. die Recurve Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 8.3.1
 - 2. die Compoundbogen Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 8.3.2
- 4.3.4 Für das **Feldbogenschießen**:
- 1. die Recurve Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 9.3.1 – 9.3.11
 - 2. die Compoundbogen Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 9.3.1 – 9.3.11
 - 3. die Blankbogen Disziplin mit einer Ausrüstung, wie unter Artikel 9.3.1 – 9.3.11
 - bezüglich weiterer Disziplinen außerhalb des Meisterschaftsprogramms siehe Artikel 9.3.1 – 9.3.11, 11.4.2 sowie Artikel 11.10.2
- 4.3.5 Für **Clout Bogenschießen** (siehe Artikel 11.5):
- 1. die Recurve Disziplin;
 - 2. die Compound Disziplin.

4.3.6 Für **Flight Bogenschießen** (siehe Artikel 11.6):

- 1. Recurve Scheibenbogen;
- 2. Traditioneller Flightbogen;
- 3. Amerikanischer Langbogen;
- 4. Englischer Langbogen;
- 5. Compound Flightbogen;
- 6. Compound Scheibenbogen;
- 7. Fußbogen.

4.3.7 Wettkämpfer dürfen in verschiedenen Disziplinen des gleichen Wettkampfes mit schießen, jedoch darf das Wettkampfprogramm auf keinen Fall abgeändert oder aufgehoben werden, um dem Wettkämpfer diese zu ermöglichen.

4.4 KATEGORIEN

Die Verbindung von Klasse und Wettkampfdisziplin wird 'Kategorie' genannt,

<u>Recurve Women</u>	<u>RW</u>	<u>Recurve Junior Women</u>	<u>RJW</u>
<u>Recurve Men</u>	<u>RM</u>	<u>Recurve Junior Men</u>	<u>RJM</u>
<u>Recurve Master Women</u>	<u>RMW</u>	<u>Recurve Cadet Women</u>	<u>RCW</u>
<u>Recurve Master Men</u>	<u>RMM</u>	<u>Recurve Cadet Men</u>	<u>RCM</u>
<u>Compound Women</u>	<u>CW</u>	<u>Compound Junior Women</u>	<u>CJW</u>
<u>Compound Men</u>	<u>CM</u>	<u>Compound Junior Men</u>	<u>CJM</u>
<u>Compound Master Women</u>	<u>CMW</u>	<u>Compound Cadet Women</u>	<u>CCW</u>
<u>Compound Master Men</u>	<u>CMM</u>	<u>Compound Cadet Men</u>	<u>CCM</u>
<u>Barebow Women</u>	<u>BW</u>	<u>Barebow Junior Women</u>	<u>BJW</u>
<u>Barebow Men</u>	<u>BM</u>	<u>Barebow Junior Men</u>	<u>BJM</u>
<u>Barebow Master Women</u>	<u>BMW</u>	<u>Barebow Cadet Women</u>	<u>BCW</u>
<u>Barebow Master Men</u>	<u>BMM</u>	<u>Barebow Cadet Men</u>	<u>BCM</u>

1. April, 2006

KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.

2. Ohne Gewähr

3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

4.5 RUNDEN

4.5.1 DIE FITA RUNDEN AUF SCHEIBE IM FREIEN

4.5.1.1 Die FITA Scheibenrunden im Freien können sowohl von der Recurve als auch von der Compoundbogen Disziplin als verschiedene Disziplinen geschossen werden. Bei den Olympischen Spielen ist nur die Recurve Disziplin zugelassen. Die FITA Standard Runde darf nur in der Standardbogen Disziplin geschossen werden.

4.5.1.2 Die **einfache FITA Runde** auf Scheibe im Freien. Sie besteht aus je 36 Pfeilen, die in der angegebenen Reihenfolge auf jede der folgenden Entfernungen geschossen werden:

- 60, 50, 40, 30 Meter für weibliche Kadetten;
- 70, 60, 50, 30 Meter für Damen, männliche Kadetten, Juniorinnen und weibliche Altersklasse;
- 90, 70, 50, 30 Meter für Herren, Junioren und männliche Altersklasse.

oder in folgender Reihenfolge:

- 30, 40, 50, 60, Meter für weibliche Kadetten;
- 30, 50, 60, 70 Meter für Damen, männliche Kadetten, Juniorinnen und weibliche Altersklasse;
- 30, 50, 70, 90 Meter für Herren, Junioren und männliche Altersklasse.

Die 122 cm Auflage wird für die 90, 70, 60 Meter Distanzen (und 50 Meter für weibliche Kadetten) verwendet, die 80 cm Auflage wird für die 50 (mit Ausnahme der weiblichen Kadetten) 40 und 30 Meter Distanzen verwendet. Die 80cm Zentrum Mehrfachauflage kann auf die 30 Meter Distanz verwendet werden. Die 80cm-Zentrum Auflage mit drei symmetrisch im Dreieck angeordneten Zentren ist für FITA Meisterschaften vorgeschrieben.

4.5.1.3 Die **Doppelte FITA Runde** auf Scheibe im Freien. Sie besteht aus zwei einfachen FITA Runden auf Scheibe im Freien, die nacheinander geschossen werden.

4.5.1.4 Die **Olympische Runde** besteht aus:

- 1. der **Ausscheidungsrunde**, in welcher die besten 128 Wettkämpfer (bei Weltmeisterschaften verpflichtend) gemäß ihrem Rang in der Qualifikationsrunde gesetzt werden (siehe Auswahltabellen Einzelwettbewerb, Buch1, Anhang 10 und Buch 2; Anhang 1.1). Sie schießen eine Reihe von Matches in Gruppen, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 3 Pfeilen oder 2 Passen zu 6 Pfeilen besteht;
- 2. der **Final Runde**, in der die besten 8 Wettkämpfer, die nach der Ausscheidungsrunde übrigbleiben, eine Reihe von Einzelmatches schießen. Jedes Match besteht aus 4 Passen von 3 Pfeilen, den Höhepunkt stellt das Goldmedaillen Finale dar. Bei FITA

Scheibenmeisterschaften im Freien werden die Einzelmatche nacheinander geschossen. Die Schützen schießen abwechselnd jeweils einen (1) Pfeil;

- 3. der **Ausscheidungsrunde für Mannschaften**, in der die besten 16 Mannschaften zu je 3 Schützen nach ihrer Platzierung, die sich aus ihrem Gesamtergebnis in der Qualifikationsrunde ergibt, gesetzt werden (siehe Auswahltabellen Mannschaftswettbewerb, Buch 1, Anhang 10 und Buch 2; Anhang 1.3). Sie schießen gleichzeitig eine Reihe von Matches, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 6 Pfeilen (jeweils 2 pro Wettkämpfer) besteht;
- 4. der **Final Runde für Mannschaften**, in der die besten 4 Mannschaften, die nach der Ausscheidungsrunde übrig bleiben, eine Reihe von Einzelmatches schießen, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 6 Pfeilen (jeweils 2 pro Wettkämpfer) besteht, den Höhepunkt stellt das Goldmedaillen Finale für Mannschaften dar. Bei den Olympischen Spielen schießen die Mannschaften abwechselnd jeweils 3 Pfeile. Die Schießzeit beginnt und endet sobald der Wettkämpfer die 1-Meter-Linie überschreitet.
- Das Wettkampfformat der Olympischen Runde kann besonderen Bedürfnissen des Stadions oder des Wettkampfortes angepasst werden soweit diese für das Bogenschießen von besonderem Interesse sind. Die Mitgliedsverbände müssen davon mindestens ein Jahr im Voraus informiert werden.

- 4.5.1.5 Die Olympic Runde wird für alle Klassen auf 70 Meter (60 Meter für Kadetten) auf 122 cm Auflagen ausgetragen.
- 4.5.1.6 Die FITA 60 Meter Runde für Kadetten, sie besteht aus 72 Pfeilen auf 60 Meter auf die 122 cm Scheibenaufgabe.
- 4.5.1.7 Die **70 Meter FITA Runde**, sie besteht aus 72 Pfeilen auf 70 Meter auf die 122 cm Auflage.
- 4.5.1.8 Die **Halbe FITA Runde**, sie besteht aus 18 Pfeilen auf jeder Distanz der einfachen FITA Runde.
- 4.5.1.9 Die **900-er FITA Runde**, sie besteht aus 30 Pfeilen auf jeder der folgenden Distanzen auf die 122 cm Auflage:
60, 50, 40 Meter für alle Klassen .
- 4.5.1.10 Die **FITA Standard Runde**. Sie besteht aus 36 Pfeilen auf 50 Meter und 36 Pfeilen auf 30 Meter. Sie wird für beide Entfernungen in 3-er Passen auf die 122 cm 10-er Ringauflage im Freien geschossen.
- 4.5.1.11 Die **Duell Runde im Freien**, sie wird auf 70 Meter auf die 122 cm Auflage geschossen. (siehe Kapitel 11.2).
- 4.5.1.12 Die **Club Runde** im Freien (siehe Kapitel 11.1)

4.5.2 FITA RUNDEN AUF SCHEIBE IN DER HALLE

- 4.5.2.1 Die FITA Hallenrunden können sowohl von der Recurve als auch der Compound Disziplin in getrennten Disziplinen geschossen werden.
- 4.5.2.2 Die **25 m FITA Hallen Runde**, die für alle Klassen aus 60 Pfeilen auf 60 cm Auflagen besteht, einfach oder dreifach Auflagen;
- 4.5.2.3 Die **18 m FITA Hallen Runde**, die für alle Klassen aus 60 Pfeilen auf 40 cm Auflagen besteht, einfach oder dreifach Auflagen;
- 4.5.2.4 Die **Kombinierte FITA Hallenrunde**, die aus den oben genannten zwei Runden besteht, welche nacheinander, in dieser Reihenfolge geschossen werden;
- 4.5.2.5 Die **Hallen Match Runde**, die ausschließlich auf 40 cm Dreifachauflagen geschossen wird, besteht aus:
- 1. der **Ausscheidungsrunde** in welcher die besten 32 Wettkämpfer gemäß ihrem Rang in der Qualifikationsrunde gesetzt werden (siehe Auswahltabellen Einzelwettbewerb, Buch 1, Anhang 10 und Buch 3; Anhang 1.1). Sie schießen eine Reihe von Matches auf 18 Meter, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 3 Pfeilen besteht.
 - 2. der **Final Runde**, in der die besten 8 Wettkämpfer, die nach der Ausscheidungsrunde übrigbleiben, eine Reihe von Einzelmatches schießen. Jedes Match besteht aus 4 Passen zu 3 Pfeilen auf 18 Meter, wobei die Schützen abwechselnd jeweils einen (1) Pfeil schießen. Den Höhepunkt stellt das Goldmedaillen Finale dar;
 - 3. der **Ausscheidungsrunde für Mannschaften**, in der die besten 16 Mannschaften zu je 3 Schützen nach ihrer Platzierung, die sich aus ihrem Gesamtergebnis in der Qualifikationsrunde ergibt, gesetzt werden (siehe Auswahltabelle Mannschaftswettbewerb, Buch 1, Anhang 10 und Buch 3; Anhang 1.2). Sie schießen gleichzeitig eine Reihe von Matches, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 6 Pfeilen (jeweils 2 pro Wettkämpfer) besteht, die auf 18 Meter geschossen werden;
 - 4. der **Final Runde für Mannschaften**, in der die besten 4 Mannschaften, die nach der Ausscheidungsrunde übrig bleiben, eine Reihe von Einzelmatches schießen, wobei jedes Match aus 4 Passen zu 6 Pfeilen (2 Pfeile pro Wettkämpfer) besteht, die auf 18 Meter geschossen werden. Den Höhepunkt stellt das Goldmedaillen Finale für Mannschaften dar.
- 4.5.2.6 Vertikale Dreifachauflagen sind für Hallenweltmeisterschaften vorgeschrieben.
- 4.5.2.7 Die **Duell Runde in der Halle**, welche ganz auf senkrecht angeordneten 40 cm Dreifachauflagen geschossen wird. (siehe Kapitel 11.2).
- 4.5.2.8 Die **Hallen Club Runde** (siehe Kapitel 11.1).

1. April, 2006

KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.
2. Ohne Gewähr
3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

26.06.2008

4.5.3 DIE FITA FELDBOGENRUNDEN

- 4.5.3.1 Die **FITA Feldebogenrunden** können von der Blankbogen, der Recurve und der Compound Disziplin in getrennten Disziplinen geschossen werden. Siehe Kapitel 11.4.2 bezüglich weiterer Disziplinen außerhalb des Meisterschaftsprogramms bei lokalen Turnieren.
- 4.5.3.2 Die **FITA Feld Runde** besteht aus einer beliebigen Zahl von Scheiben (zwischen 12 - 24), die durch 4 teilbar sein muss, es werden 3 Pfeile pro Scheibe geschossen. Die Scheiben werden auf einem Kurs so angeordnet, dass sie dem Gelände angepasste Schwierigkeiten im Zielen und Schießen bieten, wie es der Geist und die Tradition dieser Schießart verlangen. Die Entfernungen sind in Artikel 4.5.3.7, 4.5.3.8 und 4.5.3.9 vorgegeben. Der Kurs kann aus nur bekannten oder unbekanntem oder einer Kombination von bekannten und unbekanntem Entfernungen bestehen. Die Runde kann mit einer beliebigen Anzahl von Walk - up Scheiben und Fächerschüssen ausgestattet sein.
- 4.5.3.3 Die **FITA Arrowhead Runde** besteht aus einer beliebigen Zahl von Scheiben (zwischen 24 - 48), die durch 4 teilbar sein muss, d. h. aus zwei vollständigen FITA Feld Runden mit Entfernungen, wie sie in den Artikeln 4.5.3.7, 4.5.3.8 und 4.5.3.9 festgelegt sind. Sie kann auf Kursen mit nur bekannten Entfernungen, mit nur unbekanntem Entfernungen, auf einem Kurs mit einer Runde von bekannten Entfernungen und einer Runde mit unbekanntem Entfernungen, oder auf zwei Kursen mit einer Kombination von beiden geschossen werden.
- 4.5.3.4 Die **FITA Wald Runde** besteht aus einer beliebigen Zahl von Scheiben (zwischen 12 - 24), die durch 4 teilbar sein muss. Es werden bis zu 3 Pfeilen pro Scheibe geschossen. Die Runde wird normalerweise auf Kursen mit unbekanntem Entfernungen geschossen, die Entfernungen können angegeben werden, müssen sich aber im in Artikel 11.4.3.2 angegebenen Entfernungsspielraum bewegen.
- 4.5.3.5 Die **FITA 3D Tier Runde** (siehe Kapitel 11.3).
- 4.5.3.6 Die **FITA Weltmeisterschafts Feld Runde**, in welcher es keine Walk-up oder Fächerschüsse gibt, besteht aus:
- 1. der **Qualifikationsrunde**, zwei FITA Feld Runden mit je 24 Scheiben, einem Kurs mit bekannten (lange Runde) und einem Kurs mit unbekanntem Entfernungen;
 - 2. der **Ausscheidungsrunde**, die 1. Runde in welcher die besten 16 Wettkämpfer jeder Klasse und Disziplin 12 Scheiben mit bekannten Entfernungen, 3 Pfeile pro Scheibe, beschießen;
Anschließend schießen die besten 8 Wettkämpfer jeder Klasse und Disziplin in der **2. Ausscheidungsrunde** auf 12 weitere Scheiben mit bekannten Entfernungen, 3 Pfeile pro Scheibe;

1. April, 2006**KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE**

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.

2. Ohne Gewähr

3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

Treten weniger als 17 oder 9 Wettkämpfer an, werden alle zur jeweiligen Ausscheidungsrunde zugelassen;

- 3. der **Final Runde**, in welcher die besten 4 Wettkämpfer jeder Klasse und Disziplin zwei (2)Matche zu je 4 Scheiben auf bekannte Entfernungen schießen (Halbfinale und Medaillenfinale), 3 Pfeile pro Scheibe (siehe 4.5.3.10).

4.5.3.6.1 Im ersten Match schießt der Wettkämpfer auf Platz 1 gegen den Wettkämpfer auf Platz 4, Platz 2 gegen Platz 3.

Anschließend bestreiten die beiden Verlierer das Bronzemedailien Match und die beiden Gewinner rücken zum Goldmedailien Match vor.

Die vier Wettkämpfer, die diese Entscheidungen bestreiten, gehen in Begleitung eines Kampfrichters in eine Gruppe durch den Parcours.

Im Semifinale schießt die Paarung Wettkämpfer #2 gegen #3 als erste und die Paarung #1 gegen #4 schießt bei allen Scheiben als zweite Paarung.

Im Finale um die Medailien werden die Athleten die um die Bronze Medaille schießen bei allen Scheiben als erste schießen, gefolgt durch den Wettkampf um die Goldmedaille.

- 4. der **Mannschaft Ausscheidungsrunde** (Viertelfinale) bestehend aus den 8 besten Mannschaften jeder Klasse, welche sich aus je 3 Teilnehmern, jeweils einem Teilnehmer pro Disziplin, zusammensetzen.

4.5.3.6.2 Die Mannschaften werden entsprechend ihres Ranges, der sich aus dem aufaddierten Gesamtergebnis (den drei Spitzenergebnissen) in der Qualifikationsrunde ergibt, gemäß der Auswahltablette gesetzt. Der Mannschaftsführer entscheidet über die Zusammensetzung der Mannschaft. Sie schießen je 4 Matche zu 8 Scheiben auf bekannte Entfernungen. Jeder Wettkämpfer schießt einen (1) Pfeil pro Scheibe vom Pflock seiner Disziplin. Die 4 Sieger der Matche rücken in die Mannschaftsfinalrunde vor

- 5. der **Mannschaft Final Runde**, bestehend aus den 4 besten Mannschaften jeder Klasse (Halbfinale) mit jeweils einem Teilnehmer pro Disziplin.

4.5.3.6.3 Sie schießen zwei Matche zu je 4 Scheiben mit bekannten Entfernungen. Jeder Wettkämpfer schießt einen (1) Pfeil pro Scheibe vom Pflock seiner Disziplin. Anschließend bestreiten die beiden Verlierermannschaften das Bronzemedailien Match und die beiden Gewinner rücken zum Goldmedailien Match vor. Beide Matche bestehen jeweils aus einer zusätzlichen Einheit von 4 Scheiben mit bekannten Entfernungen (bezüglich des Ablaufes siehe Finale für Einzelschützen).

4.5.3.6.4 In der Final Runde schießt der besser platzierte (eins und zwei) Wettkämpfer (Mannschaft) von der linken Schussposition aus.

4.5.3.6.5 Außer bei FITA Meisterschaften kann eine Runde geschossen werden, indem man zweimal dieselbe Einheit von Scheiben durchläuft.

4.5.3.6.6 Wenn möglich sollen Schießpflöcke der verschiedenen Disziplinen miteinander kombiniert werden.

Wenn ein Kurs aus 24 (2x12) Scheiben besteht, werden die Zahlen in untenstehender Tabelle, die eine Einheit von 12 Scheiben zeigt, verdoppelt. Besteht ein Kurs aus 16 Scheiben wird die mittlere Distanz für jede Scheibenauflagengröße hinzugefügt. Besteht ein Kurs aus 20 Scheiben so wird die kürzeste und die längste Distanz für jede Auflagengröße hinzugefügt.

4.5.3.7 Einheiten für einen Kurs mit unbekanntem Entfernungen

Zahl der Scheiben 12 Scheiben pro Einheit max – min #	Durchmesser der Feldscheiben in cm	Entfernungen in Metern		
		Gelber Pflock <u>Kadetten</u> <u>Blankbogen</u>	Blauer Pflock Blankbogen Kadetten Recurve und Kadetten Compound	Roter Pflock Recurve und Compound
<u>2-4</u>	<u>Ø 20</u>	<u>5 – 10</u>	<u>5 – 10</u>	<u>10 - 15</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 40</u>	<u>10 - 15</u>	<u>10 - 20</u>	<u>15 - 25</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 60</u>	<u>15 - 25</u>	<u>15 - 30</u>	<u>20 - 35</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 80</u>	<u>20 – 35</u>	<u>30 – 45</u>	<u>35 - 55</u>

4.5.3.7.1 Die Entfernungen pro Scheibenaufgabe der gleichen Größe sollen zwischen lang, mittel und kurz variieren. Es wird empfohlen unterschiedliche Ballengrößen zu verwenden. Pflöcke können wenn möglich miteinander kombiniert werden

4.5.3.8 Einheiten für einen Kurs mit bekannten Entfernungen

Zahl der Scheiben	Durchmesser der Feldscheiben in cm	Distanzen in Metern		
		Gelber Pflock Kadetten Blankbogen	Blauer Pflock Blankbogen Kadetten Recurve und Kadetten Compound	Roter Pflock Recurve und Compound
<u>3</u>	<u>Ø 20</u>	<u>5 - 10 - 15</u>	<u>5 - 10 - 15</u>	<u>10 - 15 - 20</u>
<u>3</u>	<u>Ø 40</u>	<u>10 - 15 - 20</u>	<u>15 - 20 - 25</u>	<u>20 - 25 - 30</u>
<u>3</u>	<u>Ø 60</u>	<u>20 - 25 - 30</u>	<u>30 - 35 - 40</u>	<u>35 - 40 - 45</u>
<u>3</u>	<u>Ø 80</u>	<u>30 - 35 - 40</u>	<u>40 - 45 - 50</u>	<u>50 - 55 - 60</u>

4.5.3.8.1 Die 5 m Entfernungen können, wenn nötig, um +/- 2 m innerhalb der Toleranzen variieren, die richtige Entfernung muss auf dem Pflock angegeben werden. Messgenauigkeit 5-15 m = +/- 25 cm; zwischen 15-60 m +/- 1 m (100 cm)

Auf bekannten Entfernungen sollen möglichst 2 60 cm Auflagen pro Entfernung aufgezogen werden.

Pflöcke sollen wenn möglich miteinander kombiniert werden.

4.5.3.9 Einheiten für Kurs mit bekannten Entfernungen (Kurzer Kurs – andere Turniere)

Zahl der Scheiben 12 Scheiben pro Einheit max – min #	Durchmesser der Feldscheiben in cm	Distances in Meters		
		Gelber Pflock Kadetten Blankbogen	Blauer Pflock Blankbogen Kadetten Recurve und Kadetten Compound	Roter Pflock Recurve und Compound
<u>2-4</u>	<u>Ø 20</u>	<u>5 - 10</u>	<u>5 - 10</u>	<u>10 - 15</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 40</u>	<u>10 - 15</u>	<u>10 - 20</u>	<u>15 - 25</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 60</u>	<u>15 - 25</u>	<u>15 - 30</u>	<u>20 - 35</u>
<u>2-4</u>	<u>Ø 80</u>	<u>20 - 35</u>	<u>30 - 45</u>	<u>35 - 55</u>

4.5.3.9.1 Die Entfernungen können beliebig innerhalb der angegebenen Intervalle liegen. Die richtige Entfernung wird auf dem Pflock innerhalb der Messtoleranzen zwischen 5-15 m = +/- 25 cm, zwischen 15-60 m = +/- 1m (100 cm) angegeben. Die Kurze Runde kann pro Scheibenauflagengröße je 12 Scheibeneinheiten mit einem Walk up oder Fächer geschossen werden. Wenn Walk -

ups und/oder Fächer verwendet werden, braucht nur der erste Pflöck mit der Entfernung versehen werden.

Pflöcke sollen wenn möglich kombiniert werden. Auf Runden mit bekannten Entfernungen sollen möglichst 2 60 cm Scheibenauflagen aufgezogen werden.

- 4.5.3.10 Einheit für die **Ausscheidungsrunde** (nur bekannt) 2 x 6 Scheiben, jede Einheit von 6 Scheiben sollen je 3 bekannte Entfernungen in 5 m Abständen und je 3 bekannte Entfernungen mit ungeraden Abständen enthalten, innerhalb der jeweiligen Entfernungstoleranzen pro Scheibenauflage.

Zahl der Scheiben	Durchmesser Feld Auflagen in cm	Zahl der Auflagen	Distanzen in Metern	
			Blauer Pfosten für Blankbogen	Roter Pfosten für Recurve und Compound
1	Ø 20	12	5 - 10	10 - 15
1	Ø 40	4	10 - 20	15 - 25
1	Ø 60	2	15 - 30	20 - 35
1	Ø 80	1	30 - 45	35 - 55
1	Ø 40	4	10 - 20	15 - 25
1	Ø 60	2	15 - 30	20 - 35
1	Ø 60	2	30	35
1	Ø 80	1	45	55
1	Ø 20	12	10	15
1	Ø 40	4	20	25
1	Ø 60	2	40	45
1	Ø 80	1	50	60

4.5.3.10.1 Die Entfernungen können beliebig innerhalb der angegebenen Intervalle liegen oder in festen 5 m Abständen mit angegebener +/- 2 m Variation. Die korrekte Entfernung muss wie üblich auf dem Pflock angegeben werden. Messgenauigkeit 5-15 m = +/- 25 cm; zwischen 15-60 m +/- 1 m (100 cm)

4.5.3.11 Einheit für die **Final Runde (und Mannschaft Viertel Finale)**
8 (2 x 4) Scheiben mit bekannten Entfernungen:

Zahl der Scheiben	Durchmesser Feld Auflagen in cm	Zahl der Auflagen	Distanzen in Metern	
			Blauer Pfosten für Blankbogen	Roter Pfosten für Recurve und Compound
1	Ø 20	12	15	20
1	Ø 40	4	25	30
1	Ø 60	2	35	40
1	Ø 80	2	45	55
1	Ø 20	12	10	15
1	Ø 40	4	20	25
1	Ø 60	2	40	45
1	Ø 80	2	50	60

4.5.3.11.1 In den Finalrunden kann das 'hit or miss' (Treffer oder Fehlschuss, siehe Artikel 9.2.1.3) Wertungssystem zur

1. April, 2006

KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.

2. Ohne Gewähr

3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

Anwendung kommen sowie knock-down Scheiben (Scheiben, welche auf einen Treffer reagieren), wenn diese zur Verfügung stehen, vorausgesetzt der Einladung liegt eine detaillierte Erklärung bei (siehe Artikel 3.6.1.1).

4.5.3.11.2 Die Scheiben können in beliebiger Reihenfolge aufgestellt werden, das Goldmedaillen Match wird auf die letzten vier genannten Scheiben geschossen.

4.5.3.11.3 In der Final Runde bildet jede Kategorie (Klasse und Disziplin) eine Gruppe, die in folgender Reihenfolge das Schießen aufnimmt:

- 1. Blankbogen Damen;
- 2. Blankbogen Herren;
- 3. Recurve Damen;
- 4. Recurve Herren;
- 5. Compound Damen;
- 6. Compound Herren.

4.5.3.11.4 Der Veranstalter entscheidet, ob die Final Runden als eine fortlaufende Runde geschossen wird, oder ob eine Pause zwischen Halbfinale und Medaillenfinale eingelegt wird. Die Gruppen werden nach der 4. Scheibe neu formiert. Im Falle von Ringgleichheit im Halbfinale, wird auf der 4. Scheibe gestochen, bevor sich die Gruppen neu formieren. Der Ausrichter kann die verschiedenen Disziplinen und Klassen auf gesonderten Kursen schießen lassen, um den Wettkampf zu beschleunigen.

4.5.3.11.5 Die oben angeführten Gruppen beginnen sobald wie möglich auf der 1. Scheibe mit dem Schießen. Die Siegerehrung aller Gruppen erfolgt, sobald alle Gruppen angekommen und die Ergebnisse überprüft worden sind. Alle Finalteilnehmer haben bei der Siegerehrung zugegen sein, sie dürfen ihre Ausrüstung mitführen.

4.5.3.12 Waldrunde

4.5.3.13 Feld Club Runde – mit Handicap System

4.5.3.14 Die Erholungsfeldrunden

4.5.4 SKI ARC

4.5.4.1 Ski Arc verbindet den Geländelauf mit dem Bogenschießen. siehe Kapitel 10

4.5.5 DIE CLOUT RUNDE

1. April, 2006

KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.

2. Ohne Gewähr

3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

4.5.5.1 siehe Kapitel 11.5

4.5.6 DAS FLIGHTSCHIESSEN

4.5.6.1 siehe Kapitel 11.6

4.5.7 DIE 3D RUNDEN

4.5.7.1 siehe Kapitel **11.10 (3D)**

4.5.8 DIE BOGENLAUF RUNDEN

4.5.8.1 Die Bogenlauf Runde verbinden den Geländelauf mit dem Bogenschießen.
siehe Kapitel 11.8

4.6 WETTBEWERBE UND TURNIERE

4.6.1 Ein Wettkampf, für den eigene Ergebnislisten und eigene Preise und/oder Titel vergeben werden, heißt Wettbewerb.

4.6.2 Ein Turnier ist eine Veranstaltung, die aus einem oder mehreren Wettbewerben besteht.

4.6.2.1 *Wenn Turniere aus Wettbewerben bestehen, die mehr als einer Schießart nach Artikel 4.1 angehören, dann wird die Reihenfolge der Schießarten, wie dort angegeben, eingehalten.*

4.7 FITA WETTBEWERBE

4.7.1 Nur Turniere, die aus einem oder mehreren der folgenden Wettbewerbe bestehen, die im Einzelnen in den jeweiligen Artikeln der Schießregeln beschrieben werden, können von der FITA offiziell anerkannt werden, nämlich:

4.7.2 Für das **Bogenschießen auf Scheibe im Freien**;

- 1. In der **Recurve** und **Compoundbogen** Disziplin; für folgende Klassen: Damen, Herren, weibliche Kadetten, männliche Kadetten, weibliche Junioren, männliche Junioren, weibliche und männliche Altersklassen:

- Die einfache FITA Runde auf Scheibe im Freien;
 - Die einfache FITA Runde auf Scheibe im Freien für Mannschaften;
 - Die Doppelte FITA Runde auf Scheibe im Freien ;
 - Die Doppelte FITA Runde auf Scheibe im Freien für Mannschaften;
 - Die 70 Meter FITA Runde;
 - Die 60 Meter FITA Runde für Kadetten;
 - Die 70 Meter FITA Runde für Mannschaften;
 - Die 60 Meter FITA Runde für Kadetten Mannschaften;
 - Die Olympische Runde;
 - Die Olympische Runde für Kadetten;
 - Die Olympische Runde für Mannschaften;
 - Die Olympische Runde für Kadetten Mannschaften.
- 2. In der **Standardbogen** Disziplin:
 - Die FITA Standard Runde für Damen;
 - Die FITA Standard Runde für Herren;
 - Die FITA Standard Runde für weibliche Kadetten;
 - Die FITA Standard Runde für männliche Kadetten;
 - Die FITA Standard Runde für weibliche Junioren;
 - Die FITA Standard Runde für männliche Junioren.

4.7.3 Für das **Bogenschießen in der Halle:**

- 1. In der **Recurve und der Compound** Disziplin; für die Damen und Herren, weibliche Junioren, männliche Junioren, (weibliche Kadetten, männliche Kadetten) weibliche und männliche Altersklassen:
 - Die 25 Meter FITA Hallen Runde;
 - Die 18 Meter FITA Hallen Runde;
 - Die Kombinierte FITA Hallen Runde;
 - Die FITA Hallen Match Runde;
 - Die FITA Hallen Match Runde für Mannschaften.

4.7.4 Für das **Feldbogenschießen:**

- 1. In der Blankbogen, der Recurve und der Compound Disziplin; für die Damen und Herren, weibliche Junioren, männliche Junioren Klassen **(weibliche Kadetten, männliche Kadetten) weibliche und männliche Altersklassen:**
 - Die FITA Feld Runde;
 - Die FITA Arrowhead Runde,
 - Die FITA Weltmeisterschafts Feld Runde.

4.7.5 Für **Ski Arc**

1. April, 2006

KAPITEL 4 - WETTKÄMPFE

1. April 2008: die seit der DSB-Übersetzung vom 1.4.2006 durchgeführten Änderungen sind in dieses Kapitel eingetragen.

2. Ohne Gewähr

3. Die originale englische Verfassung ist maßgebend.

/me

- Siehe Kapitel 10
- 4.7.6 Für das **Clout Bogenschießen**:
 - siehe Kapitel 11.5
- 4.7.7 Für das **Flight Bogenschießen**:
 - siehe Kapitel 11.6
- 4.7.8 Für **3D Bogenschießen**
 - siehe Kapitel 11. 10 (3D)
- 4.7.9 Für **Bogenlaufen**
 - Siehe Kapitel 11.8

4.8 OFFIZIELLE ANERKENNUNG VON TURNIEREN

- 4.8.1 Die FITA gewährt Turnieren ihre Anerkennung, die eines oder mehrere der aufgeführten Ziele verfolgen:
- 1. den Wettkampf um den Titel des Weltmeisters (Weltmeisterschaften);
 - 2. den Wettkampf um Olympische Medaillen (Olympischer Bogenwettbewerb);
 - 3. den Wettkampf um Weltranglisten Punkte (Weltranglistenturniere);
 - 4. das Erzielen von Weltrekorden; (registrierte Turniere);
 - 5. den Wettkampf um FITA Leistungsabzeichen (FITA Sterne, FITA Pfeile, FITA Scheibennadel, FITA Arrowhead Abzeichen);
 - 6. die Aufnahme in den offiziellen Veranstaltungskalender wichtiger internationaler Bogenveranstaltungen;
 - 7. das Erreichen der Olympiaqualifikation.
- 4.8.2 Voraussetzungen für die offizielle Anerkennung von Turnieren durch die FITA
- 4.8.2.1 *Um offiziell anerkannt werden zu können, müssen Turniere den organisatorischen Mindestanforderungen genügen, die in den folgenden Artikeln, je nach Zielsetzung des Turniers, festgelegt sind in Bezug auf:*
- 1. *Anmeldung bei der FITA;*
 - 2. *Veröffentlichung und / oder Einladungen;*
 - 3. *Teilnahme von Bogenschützen anderer Mitgliedsverbände;*
 - 4. *Reihenfolge des Schießens (Scheiben- / Gruppeneinteilung);*
 - 5. *Kampfrichter;*
 - 6. *Veröffentlichung der Ergebnisse.*

4.8.2.2 *Mitgliedsverbände, welche die offizielle Anerkennung der FITA für ein Turnier wünschen, müssen dieses innerhalb der vorgeschriebenen Fristen schriftlich beim Generalsekretär anmelden unter Angabe:*

- *1. gegebenenfalls des Namens des Turniers;*
- *2. der Wettbewerbe, die es umfasst;*
- *3. einer eindeutigen Ortsangabe des Wettkampfortes (z.B. Stadt und Provinz);*
- *4. ob Mannschaften und/oder Einzelschützen anderer Mitgliedsverbände am Turnier teilnehmen können.*

4.8.2.3 *Änderungen der unter Artikel 4.8.2.2 geforderten Informationen können vom Generalsekretär nur anerkannt werden, wenn sie spätestens 7 Tage vor dem ersten Schießtag bekannt gegeben werden.*

4.9 WELTREKORDBERECHTIGTE TURNIERE

4.9.1 Alle Turniere für das Bogenschießen auf Scheibe im Freien und in der Halle, welche die Bedingungen von Artikel 6.4.5 und 6.4.6 erfüllen, entsprechen ebenfalls den in Kapitel 5 beschriebenen Weltrekord Bedingungen.